



IGLAND

Bedienungsanleitung

Kranwinde

1601



Lesen Sie die gesamte Anleitung durch, bevor Sie das Produkt verwenden. Sie enthält wichtige Sicherheitshinweise.



nøsted &

Vielen Dank, dass Sie sich für eine Kranwinde von IGLAND entschieden haben!

Diese Bedienungsanleitung soll Ihnen umfassende Informationen über die Verwendung, Installation, Sicherheit und Wartung des Geräts geben.

Es ist wichtig, dass Sie diese Anleitung sorgfältig lesen, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen.

Die Sicherheit unserer Benutzer hat höchste Priorität. Diese Anleitung enthält wichtige Informationen darüber, wie Sie die Maschine sicher verwenden und potenzielle Gefahren vermeiden können.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Unfälle, Fehlbedienungen und Geräteausfälle zu gefährlichen Situationen führen können. Es ist wichtig, dass Sie sich während der Arbeit so positionieren, dass ein eventueller Unfall nicht zu Verletzungen führt.

Die Anweisungen in diesem Handbuch müssen immer befolgt werden. Unvorsichtige oder unsachgemäße Verwendung kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Modifikationen oder andere Eingriffe in das ursprüngliche Design des Produkts erfolgen auf eigene Gefahr und Verantwortung. Es ist wichtig zu beachten, dass jede Modifikation oder Umrüstung des Produkts zum Verlust des Reklamationsrechts führt.

Für eine gültige Garantie weisen wir darauf hin, dass das mit dem Produkt gelieferte Übergabeformular innerhalb von 14 Tagen zurückgesandt werden muss.

Wenn Sie Fragen haben oder Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an unser Servicecenter unter +47 479 20 192. Geben Sie bei Anfragen und Ersatzteilbestellungen immer den Typ, die Seriennummer und das Produktionsjahr an.

Wir sind hier, um Ihnen zu einer sicheren und guten Benutzererfahrung zu verhelfen.

Produkt	
IG400051	1601 Kranwinde mit Funksteuerung (werkseitig montiert)
IG300005	1601 Kranwinde mit Funksteuerung (zum Nachrüsten)

Überarbeitet	09.02.2024
Veröffentlicht	22.06.2023
P/N	IG390142
Website	Nosted.com/igland
E-Mail	corporate@igland-as.com
Telefon	+47 372 56 200

Die Vervielfältigung von Texten oder Illustrationen ohne Genehmigung ist untersagt.

KI-übersetzt aus dem originalen Benutzerhandbuch

# INHALTSVERZEICHNIS	SEITE
1. Sicherheitshinweise	4
1.1. Allgemeine Sicherheitshinweise	4
1.2. Sichere Verwendung	4
1.3. Lagerung	5
1.4. Checkliste vor der Verwendung	5
1.5. Sicherer Betrieb	6
2. Hauptkomponenten	7
3. Technische Spezifikationen	8
3.1. Igländ 1601 Winde	8
4. Montage	9
4.1. Montage an Igländ-Holzkrane	9
4.2. Sonstige Montage	9
4.3. Anschluss der Hydraulik	9
4.4. Montage an einem Holztransportanhänger mit Standard-Zweipunktventil	9
4.5. Montage an einem Holzanhänger mit Leichtventil oder Funksteuerung	9
4.6. Montage ohne Kran	10
4.7 Anschluss des Funkgeräts	10
4.8 Aufwickeln des Stahlseils	10
5. Bedienung	10
6. Fehlerbehebung	11
6.1. Verbindung von Sender und Empfänger	11
6.2. Entfernen von Sendern, die im Empfänger registriert sind	11



1. SICHERHEITSHINWEISE

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Um eine sichere Verwendung der Winde zu gewährleisten, ist es wichtig, unsere Sicherheitshinweise genau zu befolgen.

- **Lesen Sie die Bedienungsanleitung:** Bevor Sie die Winde und gegebenenfalls Zusatzgeräte verwenden, müssen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig lesen und durchgehen, um die richtige Verwendung und Wartung zu verstehen.
- **Verwendungszweck:** Verwenden Sie die Winde niemals zum Heben oder für andere Aufgaben, für die sie nicht konstruiert ist. Die Winde darf nur zum Ziehen von Holz verwendet werden. Der Hersteller haftet nicht für Schäden und Zerstörungen, die durch unsachgemäßen Gebrauch der Ausrüstung verursacht werden.
- **Sicherheitsabstand:** Halten Sie stets die Sicherheitsabstände ein und achten Sie darauf, während des Betriebs einen sicheren Abstand zu beweglichen Teilen einzuhalten.
- **Bedienung:** Mach dich mit den Bedienelementen und Funktionen der Winde vertraut. Stell sicher, dass nur qualifizierte und geschulte Personen das Gerät benutzen.
- **Persönliche Schutzausrüstung:** Tragen Sie während des Betriebs stets die erforderliche persönliche Schutzausrüstung, einschließlich Helm, Schutzbrille, Handschuhe und Sicherheitsschuhe.
- **Quetschgefahr:** Achten Sie auf Quetschgefahr durch alle beweglichen Teile.
- **Kippgefahr:** Achten Sie stets auf mögliche Kippgefahren. Halten Sie den Traktor und den Anhänger in einer stabilen Position.
- **Notfallvorsorge:** Halten Sie Erste-Hilfe-Ausrüstung, Feuerlöscher und Notrufnummern griffbereit, falls ein Unfall oder Notfall eintritt.
- **Modifikationen oder andere Eingriffe** in die ursprüngliche Konstruktion des Produkts erfolgen auf eigene Gefahr und Verantwortung. Es ist wichtig zu beachten, dass jede Modifikation oder Umrüstung des Produkts zum Verlust des Reklamationsrechts führt.
- **Überprüfen Sie die Winde und ihre Komponenten regelmäßig** auf Anzeichen von Verschleiß, Beschädigungen oder lockeren Teilen und Schrauben. Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Teile durch vom Hersteller zugelassene Komponenten. Alle Schäden müssen repariert werden, bevor die Winde wieder verwendet werden kann.
- **Verwenden Sie nur Stahlseile mit ausreichender Festigkeit.** Stahlseile von minderwertiger Qualität können bei Bruch schwere Verletzungen verursachen. Bei sichtbaren Schäden am Stahlseil muss dieses sofort ausgetauscht werden.
- **Führen Sie eine Übersicht über Wartungs- und Reparaturarbeiten** an der Winde.

1.2 Sichere Verwendung

- **Befolgen Sie die Sicherheitsvorschriften**, um Unfälle zu vermeiden.
- **Verwenden Sie die Winde nur** für den vorgesehenen Zweck.
- **Stellen Sie sicher, dass der Traktor und die von Ihnen verwendete Ausrüstung in gutem Zustand sind** und regelmäßigen Wartungskontrollen unterzogen wurden. Verwenden Sie niemals Stahlseile, die nicht über eine ausreichende Festigkeit verfügen.
- **Stellen Sie sich** beim Winden in abschüssigem Gelände **niemals** unter das Holz und den Traktor/Anhänger oder beim Ziehen zwischen die Winde, das Holz und den Traktor/Anhänger.
- **Halten Sie ausreichend Abstand** zu Holz, das eingezogen wird. Baumstümpfe oder andere Hindernisse können das Holz nach oben oder zur Seite kippen. Ziehen Sie niemals Holz ein, ohne den Traktor und den Anhänger sehen zu können.
- **Beobachten Sie die Trommel beim Ausspülen**, damit das Stahlseil nicht vollständig herausgezogen wird und zu ziehen beginnt.
- **Verwenden Sie** beim Einziehen **immer Stützbeine** und Kran als Stütze.
- **Gehen Sie** beim Herausziehen und Anschlagen von Holz **sehr vorsichtig mit dem Sender um**. Unbeabsichtigtes Einziehen kann zu schweren Verletzungen führen. Schalten Sie den Sender aus, wenn er bei Nichtgebrauch nicht sicher gehandhabt werden kann.
- **Halten Sie Abstand zu beweglichen Teilen**, die eine Quetsch- oder Einklemmgefahr darstellen können.
- **Seien Sie besonders vorsichtig beim Ziehen schwerer Lasten**, da diese den Traktor und den Anhänger verschieben oder kippen können.
- **Stellen Sie sicher, dass sich alle Zuschauer** in sicherer Entfernung vom Traktor und der Winde befinden, wenn diese in Betrieb sind.
- **Berühren Sie niemals** Stahlseile, Flaschenzüge oder andere Komponenten, die sich bewegen oder unter Spannung stehen.
- **Vermeiden Sie Schals und andere lose Kleidungsstücke**, die sich in beweglichen Teilen verfangen können.
- **Seien Sie besonders vorsichtig**, wenn Sie unter extremen Wetterbedingungen wie starkem Regen, Schnee oder starkem Wind arbeiten, da dies das Unfallrisiko erhöhen kann.



1.3 Lagerung

- Lagern Sie die Winde an einem trockenen und sicheren Ort.
- Verhindern Sie, dass Kinder auf oder neben der Maschine klettern oder spielen.
- Stellen Sie die Maschine auf einem festen und ebenen Untergrund ab, wenn sie gelagert wird oder nicht in Gebrauch ist.
- Bewahren Sie Elektronikgeräte nach Möglichkeit im Innenbereich auf.

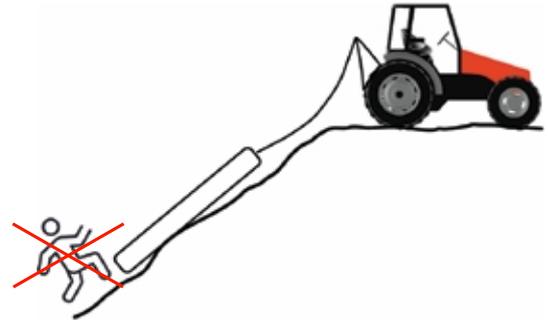
1.4 Checkliste vor der Verwendung

- Überprüfen Sie die Winde vor der Verwendung immer auf Verschleiß und Beschädigungen. Eventuelle Beschädigungen müssen von qualifiziertem Personal repariert werden, bevor das Gerät wieder verwendet wird.
- Stellen Sie sicher, dass Sie den Arbeitsbereich vollständig überblicken können.
- Halten Sie Kinder vom Arbeitsbereich fern.
- Stellen Sie sicher, dass Abdeckungen, Schutzvorrichtungen und Komponenten in Ordnung sind.
- Überprüfen Sie die Hydraulikschläuche und -kupplungen.
- Schmieren Sie die Maschine wie angegeben.
- Überprüfen Sie die ordnungsgemäße Funktion der Funksteuerung.
- Stellen Sie sicher, dass alle beweglichen Teile für den Einsatz sauber genug sind.
- Befolgen Sie die Sicherheitsvorschriften, um Unfälle zu vermeiden und zu verhindern.

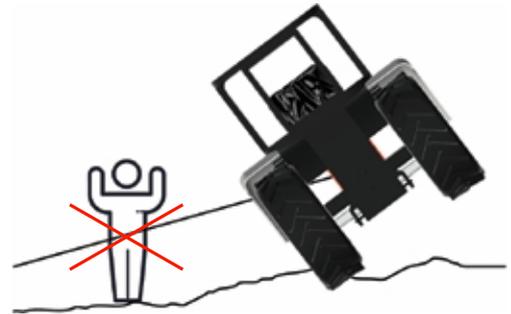


1.5 Sicherer Betrieb

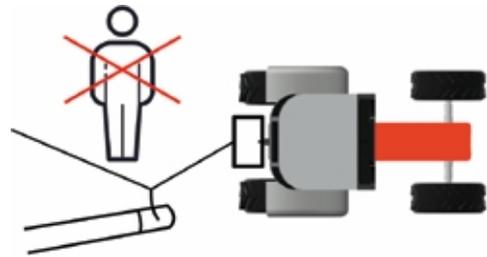
- Verwenden Sie die Winde niemals zum Heben oder für andere Aufgaben, für die sie nicht konstruiert ist. Die Winde darf nur zum Ziehen von Holz verwendet werden.
- Vermeiden Sie es, sich beim Winden in abschüssigem Gelände unterhalb des Holzes und des Traktors aufzuhalten.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie schwere Lasten ziehen, da dies zu einer Verschiebung oder zum Umkippen des Anhängers führen kann.
- Verwenden Sie beim Einziehen immer Stützbeine und Kran als Stütze.
- Ziehen Sie niemals ein, ohne den Traktor und den Anhänger sehen zu können.
- Stellen Sie sicher, dass der Traktor in gutem Zustand ist, und führen Sie regelmäßige Wartungskontrollen durch.
- Achten Sie darauf, dass sich alle Zuschauer in sicherer Entfernung vom Traktor und der Winde befinden, wenn diese in Betrieb sind.
- Stellen Sie sich beim Ziehen niemals zwischen die Winde und den Anhänger/die Winde.
- Beobachten Sie die Trommel beim Ausrollen, damit das Stahlseil nicht vollständig ausgezogen wird und sich wieder einzieht.
- Halten Sie ausreichend Abstand zu Holz, das eingezogen wird.
- Stümpfe oder andere Hindernisse können das Holz nach oben oder zur Seite kippen.
- Gehen Sie beim Herausziehen und Anschlagen von Holz sehr vorsichtig mit dem Sender um. Unbeabsichtigtes Einziehen kann zu schweren Verletzungen führen! Schalten Sie den Sender aus, wenn er bei Nichtgebrauch nicht sicher gehandhabt werden kann.
- Berühren Sie keine Stahlseile, Flaschenzüge oder andere Komponenten, die sich bewegen oder unter Spannung stehen.
- Halten Sie Abstand zu beweglichen Teilen, die eine Quetsch- oder Einklemmgefahr darstellen.



1.51 *Fahren Sie nicht hinter einem Holzschlepper auf steilen Hängen*



1.52 *Stellen Sie sich nicht so auf, dass Sie in Gefahr geraten, wenn der Traktor oder andere Geräte umkippen*

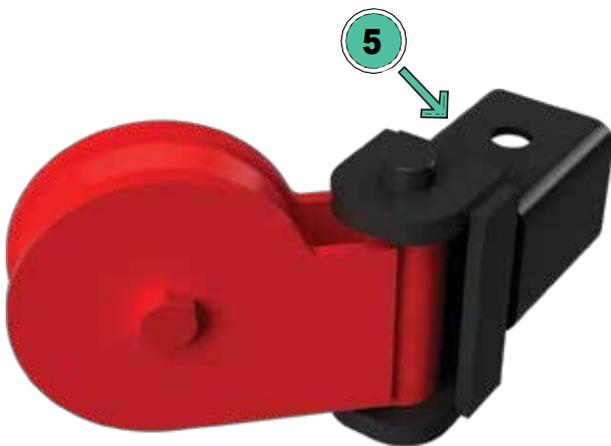
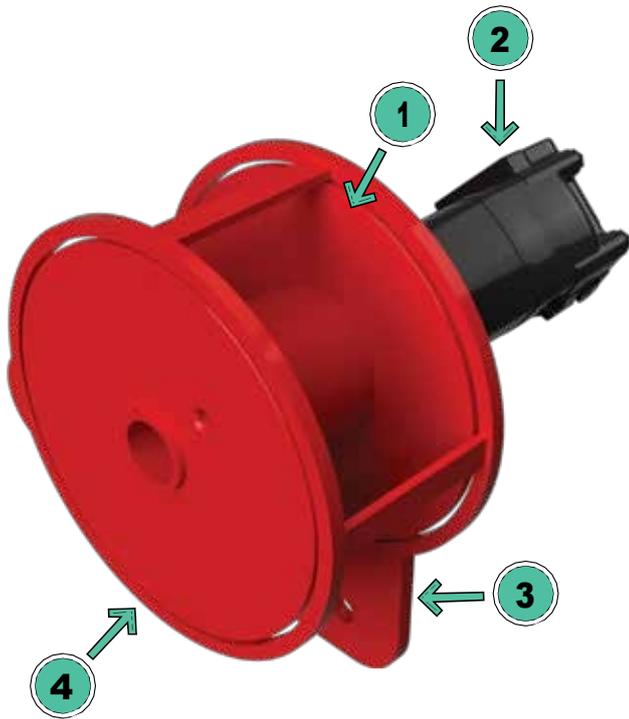


1.53 *Stellen Sie sich nicht in den Winkel zwischen Winde, Holz und Umlenkrolle.*



1.54 *Hindernisse können das Holz nach oben oder zur Seite kippen.*

2. HAUPTKOMPONENTEN



Nr. Hauptkomponenten

- | | |
|---------------------|-------------------|
| 1. Trommel | 5. Trinse |
| 2. Motor | 6. Ventil |
| 3. Montagehalterung | 7. Radioempfänger |
| 4. Trommelgitter | 8. Funk-Sender |

3. TECHNISCHE DATEN

Igland 1601 Winde	
Allgemeine Spezifikationen	
Betrieb	Hydraulisch
Bedienung	Funksteuerung
Ölmenge	5–60 l/min
Öldruck	50–160 bar
Empfohlener Öltyp	10W-30
Zugkraft (leere Trommel, bei 160 bar)	16 kN (1,6 Tonnen)
Trommeln	1
Maximale theoretische Stahlseilkapazität	60 m, 8 mm
Empfohlenes Stahlseil	40 m, 8 mm
Einzugs geschwindigkeit (60 l/min)	0,81–1,66 m/s
Erforderliche Leistungsaufnahme	15,2 kW
Montage	2x M20-Bolzen
Höhe/Breite/Tiefe	28 cm / 28 cm / 40 cm (ohne Halterung)
Gewicht (ohne Stahlseil)	47,5 kg

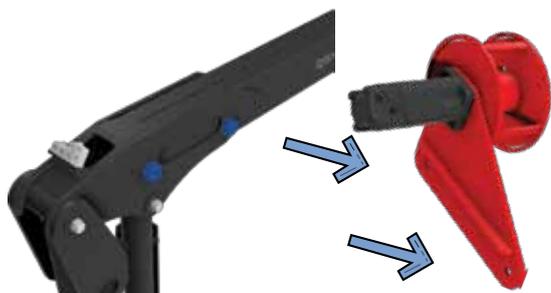
Funkfernbedienung	
Batterien (Sender)	2x 1,5 V AAA (im Lieferumfang enthalten)
Spannung (Empfänger)	12 V DC
Antenne	Integriert
Frequenz	2,4 GHz
Anzahl der Tasten	4

4. MONTAGE

4.1 Montage am Igländ-Holzkrane

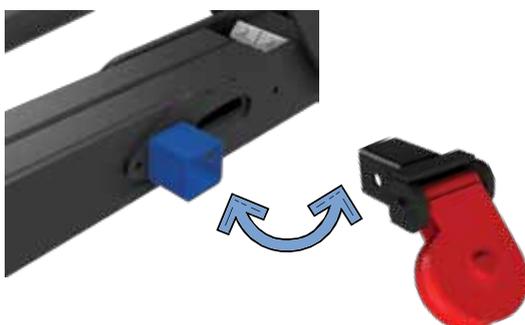
Wählen Sie den Park-Holzkrane und befestigen Sie die Holzklammer um den Rahmen des Holzanhängers. Stoppen Sie den Traktor und lassen Sie den Druck aus dem Krane ab. Verwenden Sie einen Krane oder ein anderes geeignetes Hebezeug, um die Winde an ihren Platz zu heben. Die Winde wird in den beiden Gewindehülsen am Krane montiert. Schrauben Sie sie mit den beiden mitgelieferten M20-Schrauben mit Sprengscheiben fest.

Achtung! Die Schrauben müssen nach dem ersten Gebrauch und anschließend monatlich nachgezogen werden.



4.1.1 Montage der Winde

Die Winde wird am äußeren Ende des Auslegers am Vierkantprofil befestigt. Halten Sie die Winde fest und schrauben Sie sie mit der mitgelieferten M16-Schraube fest.



4.1.2 Montage der Rolle

Wenn das mitgelieferte Ventil verwendet wird, muss die Halterung an einer geeigneten Stelle am Kranefuß angeschweißt werden.

Achtung! Koppeln Sie den Anhänger vom Traktor ab, um die Elektronik des Traktors beim Schweißen zu schützen.

4.2 Andere Montage

Die Winde kann auch an anderen Fahrzeugen oder Geräten montiert werden. Der Benutzer ist für die ordnungsgemäße Installation verantwortlich. Die Montage an Stellen ohne ausreichende Festigkeit kann zu schweren Schäden führen.

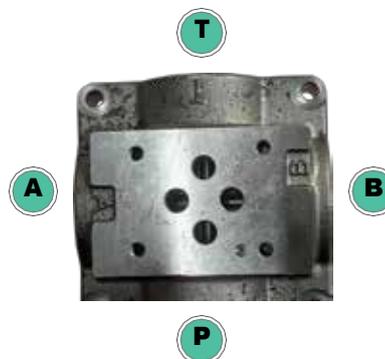
Verwenden Sie die mitgelieferte Rolle, um eine gute Wicklung auf der Trommel zu gewährleisten. Ein großer Abstand zwischen Rolle und Trommel sorgt für eine gleichmäßigere Wicklung.

Achtung! Die Winde darf nicht zum Heben verwendet werden!

4.3 Anschluss der Hydraulik

Achtung! Der maximale Druck beträgt 160 bar. Der Motor darf nicht direkt an ein separates Ventil angeschlossen werden, das einen höheren Druck als diesen erzeugt. Der Druck an den Originalventilen darf niemals über 160 bar eingestellt werden.

Anschlüsse an Ventil und Motor:



4.3.1 Anschluss am Wegeventil



4.3.2 Porter am Motor

4.4 Montage an einem Holztransportanhänger mit Standard-Zweipunktventil

Verwenden Sie das mitgelieferte Richtungsventil.

1. Die Anschlusspunkte **A** und **B** am Ventil werden mit den dünnen Schläuchen (3/8") an den Motor angeschlossen.
2. Der Druckschlauch vom Traktor/der Pumpe (**P**) am Kranzentrum wird abgekoppelt.
3. Die Schnellkupplung wird auf einen der dicken Schläuche (1/2"), die mit **P** am Ventil der Winde verbunden wird.
4. Der zweite dicke Schlauch (1/2") wird vom **T-Stück** am Ventil der Winde zum **P-Stück** an der Kranzentrale angeschlossen.

4.5 Montage an einem Holztransportanhänger mit Leichtventil oder Funksteuerung

Das mitgelieferte Ventil wird nicht verwendet. Die dünnen Schläuche (3/8") werden an den Motor und Abschnitt Nr. 5 am Leichtventil (Zentrale am Schwenkzylinder) oder Abschnitt Nr. 9 am Funkventil angeschlossen.

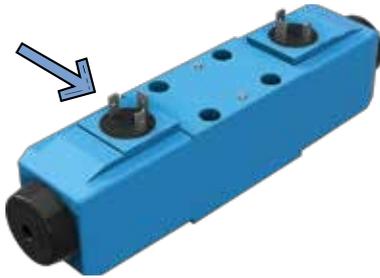
Achtung! Bei Holzaufhängern mit Funksteuerung kann die Verbindung von Hydraulik und Elektronik/Fernsteuerung je nach Baujahr variieren. Wenden Sie sich bei Bedarf an Ihren Händler/Ihre Werkstatt/den Hersteller. **Eine falsche Verbindung kann zu Schäden an der Ausrüstung führen.**

4.6 Montage ohne Kran

Verwenden Sie das mitgelieferte Richtungsventil. Die dünnen Schläuche (3/8") werden von A und B am Ventil an die Anschlüsse am Motor angeschlossen. P wird an den Druck angeschlossen und T an den Rücklauf/Tank.

4.7 Anschluss des Funkgeräts

Verbinden Sie die beiden Kontakte mit dem Ventil (entweder mit dem mitgelieferten Ventil, dem Leichtventil oder dem Radioventil). Der Stromanschluss wird an die 12-V-Steckdose des Traktors angeschlossen. Die Kontakte am Ventil können ausgetauscht werden, um die gewünschte Funktion der Pfeiltasten nach oben/unten zu erzielen.



4.7.1 Anschluss des Steckers am Ventilblock

Der Funkempfänger sollte zum Schutz vor Feuchtigkeit in der Traktorkabine montiert werden.

4.8 Aufwickeln des Stahlseils

Überprüfen Sie die Funktion und die Drehrichtung der Winde, bevor Sie das Stahlseil befestigen.

Rollen Sie das gesamte Stahlseil ab und spannen Sie es entlang des Bodens oder befestigen Sie es an einer geeigneten Vorrichtung, um es abzuwickeln. Achten Sie darauf, dass es sich nicht verdreht oder verheddert.

Führen Sie das Stahlseil durch die Rolle am Ausleger und in die Unterseite der Trommel. Führen Sie es dann durch die Öffnung in der Trommel und befestigen Sie es mit einer losen Seilklemme. Halten Sie das Stahlseil straff und beginnen Sie mit dem Aufwickeln. Das Stahlseil muss beim Aufwickeln in die Unterseite der Trommel laufen.



4.8.1 Ziehen des Stahlseils

5. BEDIENUNG

ACHTUNG! Lesen Sie vor der Verwendung die Sicherheitshinweise!

Schalten Sie die Stromversorgung im Traktor ein und schalten Sie den Sender mit dem Schalter auf der Rückseite ein.

Aktivieren Sie den Hydraulikanschluss des Traktors, um Öl in die Winde zu pumpen. Drücken Sie ON auf dem Sender, um die Funksteuerung zu aktivieren. Machen Sie sich mit der Drehrichtung vertraut, bevor Sie die Winde in Betrieb nehmen.



5.1 Funksender

Senken Sie die Stützbeine und stellen Sie den Kran auf den Boden, um einen guten Halt zu gewährleisten. Der Kran sollte möglichst in Richtung des Holzes zeigen.

Halten Sie die Auf-/Ab-Taste gedrückt, um das Seil auszuspuhlen. Halten Sie das Stahlseil straff, um Verwicklungen und Verkeilungen auf der Trommel zu vermeiden. Befestigen Sie den Baumstamm mit Gurten. Überlegen Sie sich während des Befestigens und Transportierens, wie Sie den Sender handhaben und platzieren, damit die Tasten nicht versehentlich gedrückt werden. Schalten Sie den Sender aus, wenn er nicht sicher gehandhabt werden kann. Entfernen Sie sich vom Holz und halten Sie die Pfeiltasten nach unten/oben gedrückt, um das Seil einzuziehen. Achten Sie darauf, dass der Hänger unter Last stabil steht.

Drücken Sie OFF auf dem Sender, um die Funksteuerung zu deaktivieren.

Wenn das Stahlseil in langen Abschnitten abgewickelt wird, achten Sie darauf, dass es nicht vollständig ausgezogen wird. Wenn die Trommel während des Abwickelns vollständig leer wird, beginnt sie, sich in die entgegengesetzte Richtung zurückzuziehen. Beim Einziehen muss das Stahlseil mindestens drei Umdrehungen aufgewickelt sein, um ausreichende Reibung und Kraft zu erzielen.

6. FEHLERSUCHE

Die Positionen der Tasten und Dioden sind in der Abbildung unten dargestellt.

Wenn die Winde nicht funktioniert, kann Folgendes überprüft werden:

- Überprüfen Sie, ob das Ventil vom Traktor mit Öldruck versorgt wird.
- Überprüfen Sie, ob die Diode am Sender leuchtet, wenn die Tasten gedrückt werden.
- Überprüfen Sie die Batterien im Sender.
- Überprüfen Sie, ob die Spannungsdiode (B) im Empfänger leuchtet, was anzeigt, dass sie an die Spannung angeschlossen ist.
- Überprüfen Sie, ob die Relaisdioden (A) im Empfänger leuchten und ob die Relais klicken, wenn die Tasten am Sender gedrückt werden.
- Messen Sie die Spannung am Ventilanschluss oder achten Sie auf ein Klicken in den Ventilen.
- Stellen Sie sicher, dass der Sender und der Empfänger keine Feuchtigkeit oder andere Schäden aufweisen.
- Versuchen Sie, Sender und Empfänger miteinander zu verbinden.

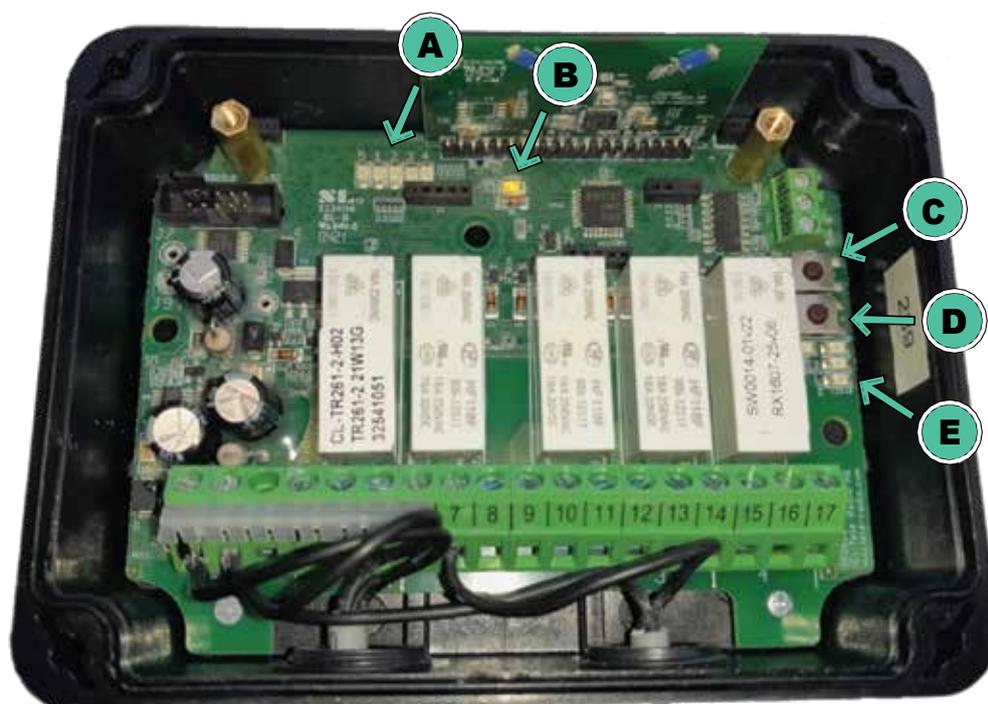
6.1 Kopplung von Sender und Empfänger

Die Positionen der Tasten und Dioden sind in der Abbildung unten dargestellt.

1. Schrauben Sie die Abdeckung des Empfängers ab, indem Sie die vier Schrauben lösen.
2. Drücken Sie die Funktionstaste (C) am Empfänger, sodass die rote Funktions-LED (E) aufleuchtet.
3. Drücken Sie die Auswahltaste (D) am Empfänger, sodass alle Relais-LEDs (A) rot leuchten.
4. Halten Sie die Pfeiltasten nach oben und nach unten auf dem Sender gedrückt.
5. Wenn die Relais-LEDs (A) dreimal blinken, lassen Sie die Tasten am Sender los.

6.2 Entfernen von Sendern, die im Empfänger registriert sind

1. Der Sender muss ausgeschaltet oder außerhalb der Reichweite sein, um entfernt werden zu können.
2. Drücken Sie die Funktionstaste (C) am Empfänger, sodass die rote Funktionsdiode (E) leuchtet.
3. Halten Sie die Auswahltaste (D) am Empfänger gedrückt. Alle Relaisdioden (A) leuchten rot.
4. Lassen Sie die Auswahltaste (D) los, wenn die Relais-LEDs (A) erlöschen. Wenn die Relais-LEDs (A) dreimal blinken, lassen Sie die Tasten 1 und 2 (Pfeil nach oben und „On“) los.



A = Relais-Dioden
 B = Spannungsdiode
 C = Funktionstaste
 D = Auswahltaste
 E = Funktionsdiode

6.2 Funkempfänger



IGLAND Werkstatt- und Servicezentrum

Unser Werkstatt- und Servicezentrum in Mandal bietet technischen Support für alle unsere Produkte.

Wir führen Wartungs- und Reparaturarbeiten an älteren und stark beanspruchten Winden durch. Das verlängert die Lebensdauer der Produkte und ist gut für die Umwelt.

Benötigen Sie:

Technischen Support für Holztransportanhänger
Zubehör oder Sonderausstattung

Einen Termin für die Wartung oder Reparatur
Ihrer Winde Rufen Sie unser Servicecenter unter +
47 372 56 200 an

E-Mail: service.igland@nosted.com

nøsted &

Doneheia 17, 4516 Mandal